

Atelierkurs Keramik (Übung)

Keramik

Das Format "Atelier" bietet Raum und Zeit, sich Basiswissen in der Keramik anzueignen oder auf vorhandenen Kenntnissen aufzubauen, um sich vertiefter mit einer Thematik auseinanderzusetzen.

Es kann für die eigene gestalterische Auseinandersetzung oder auch für konkrete Unterrichtsvorbereitung genutzt werden.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > Alle Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > Alle Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Master Art Education > Kunstpädagogik > Alle Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Master Art Education > bilden & vermitteln > Alle Semester

Nummer und Typ	bae-bae-dp706-38.16H.001 / Moduldurchführung
Modul	Atelierkurs Keramik (Übung)
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Erika Fankhauser Schürch
Zeit	Di 20. September 2016 bis Di 20. Dezember 2016 / 15 - 17:30 Uhr
Anzahl Teilnehmende	maximal 12
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	BAE-Studierende: Absolvierter Z-Tech Einführungskurs der entsprechenden Werkstatt (Werkstattnutzungsberechtigung) Sind die im Z-Tech Einführungskurs vermittelten Grundkenntnisse noch nicht vorhanden, können diese während der ersten 5 Ateliertermine (15 Lektionen) erworben werden.
Lehrform	Atelierkurs (Übung)
Zielgruppen	Wahlpflicht für Studierende: Bachelor Art Education Master Art Education, Kunstpädagogik
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden erwerben Fähigkeiten in unterschiedlichen Gebieten des keramischen Arbeitens. Sie formulieren zu Beginn individuelle Zielsetzungen und verfolgen und erarbeiten diese Ziele schrittweise.
Inhalte	Die Studierenden legen anfangs des Ateliers fest, welche handwerklich-technischen Kompetenzen sie erwerben möchten und arbeiten mit einem eigenen Zeitplan. Die gestalterisch-künstlerischen Anliegen werden mit der Dozentin besprochen und auf ihren Gehalt und ihre Realisierbarkeit hin überprüft. Basiswissen wird in kurzen Theorieblöcken und Übungen eingeführt. Handwerklich-technische Verfahren können geübt werden.

Leistungsnachweis / Testatanforderung	Bewertungsskala: bestanden / nicht bestanden
Termine	Kw 38-51 Di 20.09.-20.12.2016 15.00-17.30h (inkl. Selbststudium)
Dauer	14 Wochen, 14x3 Lekt.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Die Materialkosten gehen zu Lasten der Studierenden.